

Kasse/Privatgeldverwaltung

Auf Wunsch erhalten Patient_innen kostenlos ein Konto bei unserer Kasse am Serviceschalter.

Wenn Sie von Ihrer Bank Geld auf ein hiesiges Patient_innenkonto überweisen möchten, dann richten Sie die Überweisung bitte an:

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE40 6725 0020 0050 0072 51
BIC: SOLADES1HDB

Verwendungszweck: Privatgeld für

.....
(bitte hier den Patient_innennamen einsetzen)

Haftung für Geld und sonstige Wertgegenstände kann darüber hinaus nicht übernommen werden.

Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I (AP I)

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Station 04

Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
Chefarzt: Prof. Dr. Markus Schwarz
Pflegedienstleiter: Ralf Lauterbach

Information/Kontakt

- Ärztlicher Leiter: Christian Schacht
- Stationssekretariat 06222 55-1904
Fax 06222 55-1804
station04@pzn-wiesloch.de
- Patient_innenentelefon 06222 55-1704
- Patientenfürsprecher 06222 55-2495
patientenfuesprecher@pzn-wiesloch.de

Bitte erfragen Sie die Telefonnummer Ihres ärztlichen und psychologischen Fachpersonals

.....

Anfahrt

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann umsteigen in die Buslinie 709 bis zum PZN.

Von Heidelberg mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort umsteigen in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Im Internet: www.pzn-wiesloch.de/P1205



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg

Station
04



Klinik
für Allgemeinpsychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik I

**Wiederkehrende und anhaltende
psychische Erkrankungen und
komorbide Störungen**

www.pzn-wiesloch.de

zfp

Auf unserer offenen, allgemeinspsychiatrischen Station werden Patient_innen mit wiederkehrenden und anhaltenden psychischen Erkrankungen behandelt. Es besteht die Möglichkeit einer stationären sowie tagesklinischen Behandlung. Unser Behandlungskonzept beinhaltet medizinische, psychotherapeutische und sozialpsychiatrische Ansätze.

Therapieziele

- Verbesserung der Selbstständigkeit und der Lebensqualität
- Besserung der akuten Krankheitsphase
- Optimierung der Pharmakotherapie
- Entwicklung eines Krankheitsverständnis und Erarbeitung von Strategien im Umgang mit anhaltenden Folgen der Erkrankung u. a. durch die Unterstützung eines Experten aus Erfahrung
- Aufbau eines sozial-psychiatrischen Unterstützungsnetzes zur Aufrechterhaltung und Förderung eigener Ressourcen
- Vorbereitung und Planung ambulanter Hilfsstrukturen zur Integration der Behandlungsergebnisse in den Alltag und Vermeidung rascher Wiedererkrankungen
- Erhalt und Stärkung individueller Ressourcen

Therapien:

Ärzt_innen/Psycholog_innen

- Diagnostik
- Individuelle medikamentöse Therapie
- Psychotherapeutische Einzelgespräche
- Einbindung der Angehörigen und des sozialen Netzes in die Behandlung
- Angehörigengruppe

Pflege

- Entspannungstraining nach Jakobsen
- Körper- und bewegungsorientierte Verfahren (z. B. Qi-Gong, Boxsacktraining)
- Training alltagspraktischer Fertigkeiten
- Medikamententraining
- Ratgeberliteratur für Patient_innen und Angehörige

Sozialdienst

- Beratung und Unterstützung bei sozialen Fragestellungen
- Zusammenarbeit mit ambulanten Einrichtungen und Angehörigen
- Soziales Kompetenztraining

Fachtherapien

- Individuelle ressourcenfördernde Ergotherapie täglich
- Sport- und Bewegungstherapie
- Arbeitstherapeutische Angebote
- Musiktherapie Einzel- und Gruppenangebote
- Peer-Beratung durch trainierte Ex-Patient_innen

Eine Anmeldung auf unserer Station ist durch das ambulant behandelnde ärztliche Fachpersonal, bzw. unsere Fachambulanz möglich. Gerne informieren wir Sie bei weiteren Fragen.

Besuchszeiten

Besuch ist willkommen von:
Montag bis Freitag 14.00 bis 20.00 Uhr
Am Wochenende 10.00 bis 20.00 Uhr

Angehörigengespräche

Die Einbeziehung von Angehörigen ist uns wichtig. Gerne stehen wir Ihnen für Gespräche mit Angehörigen und Patient_innen zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit der behandelnden Therapeut_in, ggf. über das Stationsteam.

Angehörigengruppen

In Zusammenarbeit mit unserer Allgemeinenpsychiatrischen Fachambulanz bieten wir Angehörigen psychisch Erkrankten eine spezialisierte Beratung durch erfahrene Therapeut_innen an. Die aktuellen Termine für unsere spezialisierten Angehörigengruppen entnehmen Sie bitte der Infotafel im Eingangsbereich.

